

November

Dezember

Januar

4/19

Ausgabe

# PERSPEKTIVE



- GEMEINDEBRIEF -



DER EVANGELISCH - FREIKIRCHLICHEN GEMEINDEN

HUSUM & WESTERLAND/SYLT



## Monatssprüche

### November

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25 (L)

### Dezember

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

Jes 50,10

### Januar

Gott ist treu.

1.Kor 1,9 (L)

## Inhalt

|                                  |         |
|----------------------------------|---------|
| Auf ein Wort.....                | S.2     |
| AnGEDacht .....                  | S.3     |
| Aus der Gemeinde.....            | S.4-9   |
| Gemeinde besinnlich .....        | S.10-12 |
| Junge Gemeinde.....              | S.13    |
| Termine EFG Husum .....          | S.14    |
| Gemeinde gratuliert.....         | S.15    |
| Bund aktuell .....               | S.16    |
| Termine EFG Westerland .....     | S.17    |
| Aus der Gemeinde Westerland..... | S.18-21 |
| Gemeinde Termine.....            | S.22    |
| Zu guter Letzt .....             | S.23    |



**Aber ich weiß,  
das mein Erlöser  
lebt  
Hiob 19,25**

In diesem Buch des Hiob, hat Erlöser eine wahrlich existenzielle Bedeutung.

In einer Situation, die das Leben absolut in Frage stellt.

Nach den Gesprächen mit seinen Freunden, ihren ausführlichen Klagen und Schilderungen über das Elend der Welt und der Menschen hebt Hiob zu einer ersten Gegenrede an und legt ein Bekenntnis ab, das „mit eisernem Griffel und mit Blei für immer in den Fels gehauen“ werden soll: **„Doch ich, ich weiß: Mein Erlöser lebt.“**

Hiob ist davon felsenfest überzeugt. Auch sein von Krankheit und Tod gezeichnetes Leben kann ihm diese Gewissheit nicht nehmen.

**Aber wie geht das?** Wie kann ein Mensch, der alles verloren hat, solch ein Bekenntnis ablegen? Ich denke das ist möglich, weil Gott lebt. Er ist bei Hiob, er ist bei den

Menschen. Und die Erfahrung, trotz allem in Gottes Hand geboren zu sein, ein Kind des lebendigen Gottes zu sein, gibt auch dem Leben, das von Tod und Unglück gezeichnet ist, einen Sinn und eine Vollendung.

Gott ist der Erlöser, er will das Leben. Dieses Wissen um den lebendigen Gott, der uns hält und unser Leben begleitet, prägt auch unseren christlichen Glauben und unser Bekenntnis. So endet unser Glaubensbekenntnis mit den Worten: **„Ich glaube an das ewige Leben“.**

Georg Friedrich Händel hat in seinem „Messias“ zu Beginn des dritten Teiles dieses Bekenntnis von Hiob vertont: **„Ich weiß, dass mein Erlöser lebet“.** Es ist eine sehr bekannte Arie, die von vielen Menschen bis heute geschätzt wird.

Eine Vergewisserung wirklich mit Herz und Hand. Der lebendige Gott erlöst uns zum ewigen Leben.

Euer Pastor

*Michael Röschard*

## Erntedankgottesdienst



„**Dank-Mal**“ - das war kein Druckfehler im Motto des diesjährigen Erntedankgottesdienstes, sondern eine Einladung neu darüber nachzudenken was Gott uns alles Gutes geschenkt hat.

Gemeinsam mit den Kindern feierten wir Erntedank. Dabei kamen unter anderem Apfelblüten „zu Wort“ die erfahren mussten, wenn sie sich zu einem Apfel entwickeln wollten, musste Gott ziemlich nachhelfen.

Denn ohne Wasser, Sonne und Wind war da nichts zu machen.

Auch der allseits beliebte Rabe Koko kam zu Besuch und brachte einen Freund mit. Gemeinsam verhandelten sie darüber, was es wohl für Folgen hätte eine Kürbiszucchini mit einem beachtlichen Durchmesser zu verspeisen.

Man bzw. Rabe einigte sich darauf, das es wohl zu immensen Magenverstimmungen kommen könnte und beschränkte sich auf die Dankbarkeit Gott gegenüber der auch in diesem Jahr wieder alles hat wachsen lassen.



Und so wurde aus „**Denk-Mal**“ eben „**Dank-Mal**“.

Es ist immer gut bei allem Überfluss den wir auch

genießen dürfen, den Geber all des Guten nicht zu vergessen!

Michael Röschard

## Taufe von Renate Paulsen

Ein sehnlichster Wunsch ging für Renate Paulsen am 22. September in Erfüllung.

Wir als Gemeinde durften mit ihr zusammen ein ganz besonderes Fest feiern.

Viele Jahre schon ist sie bei uns in der Gemeinde in Husum und ein Sonntag ohne Renate gibt es eigentlich nur, wenn sie durch Krankheit verhindert ist, oder ihren Bruder in Hamburg besucht.

Und ein großer Wunsch war es für sie, sich taufen zu lassen.



Und wir als Gemeinde durften diesen Tag mitfeiern. Matthias Stahl als Gemeindeleiter und Pastor Michael Röschard der die Taufe durchführte,

gaben ihr im Anschluss ein Segensgebet und ein Bibelwort mit auf den Weg.

Mit einem leckeren Mittagessen das wieder von vielen Händen mitgebracht und zubereitet wurde und einer guten Tasse Kaffee



und lecker Kuchen, wurde dieser Sonntag abgerundet und zu einem ganz besonderen Tag.

Nicht nur für Renate, sondern auch für die ganze Gemeinde.

Michael Röschard

### **Herzlich Willkommen in unserer Gemeinde!**

Am 29.09. konnten wir in einem Gottesdienst vier neue Mitglieder in unserer Gemeinde begrüßen.

Herzlich Willkommen in unserer Gemeinde...

**Christa Weber , Gisela Schulz, Mimi Zibari und Milad Tabarin.**

Wir freuen uns sehr und wünschen Gottes Segen und ein gutes Ankommen in unserer Gemeinde.

Pastor Michael Röschard

### **Spaghetti-Sonntag**

Was ist ein **Spaghetti-Sonntag** und welcher Sinn steckt dahinter? Es geht darum, dass bunt zusammen gewürfelte, unkomplizierte Essensgemeinschaften für eine einfache Sonntagsmahlzeit (Spaghetti mit Soße, Suppe...) entstehen. Dadurch kommt jeder einzelne, der bei dieser Aktion mitmachen möchte, mit Leuten aus unserer Gemeinde in Kontakt mit denen er/sie sich sonst nicht so trifft oder ins Gespräch kommt. Der Kontakt und das einander Kennenlernen steht dabei im Vordergrund und nicht ein super tolles, leckeres Drei-Gänge-Menü. Also: Einfaches, schon vorgekochtes Essen...dann können die Gastgeber in der Gemeinschaft dabei sein und verbringen die Zeit nicht nur in der Küche.

Es werden zwei Wochen vor diesem Termin aus den Gemeindereihen Gastgeber gesucht, diese geben an wie viele Gäste sie einladen möchten.

Am Spaghetti-Sonntag bekommt jeder Gottesdienstbesucher (außer die Gastgeber) die Möglichkeit sich einladen zu lassen. Es wird dann ausgelost welcher Gast zu welchem Gastgeber nach dem Gottesdienst eingeladen ist.

Wer sich darauf einlässt, darf gespannt sein was für Kontakte, Gespräche und Gemeinschaften so entstehen.

Ab nächstem Jahr möchten wir vierteljährlich einen Spaghetti-Sonntag durchführen. Diese Termine und nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Esther Röschard



Am 1. November 2019 startete eine neue Gruppe in den Gemeindebibelunterricht.

Das erklärte Ziel dieses Gemeindebibelunterrichtes ist es, den Teilnehmern zu verdeutlichen, dass Glauben viel mehr ist als das Einhalten von Ritualen - sondern das Glauben eine gelebte Beziehung zu Jesus Christus meint.

Drei Teenies, aus unserer Baptisten-gemeinde kommen jeweils an drei Freitagen des Monats zusammen.

Pastor Michael Röschard wird für den biblischen Unterricht zuständig sein.

Aber auch Spiel und Spaß, mal ein Film sollen den jeweiligen Unterricht begleiten und abrunden.

Folgende Themenschwerpunkte sollen unter anderem den Gemeindebibelunterricht prägen:

- Die Entstehung der Bibel.
- Hilfestellungen zum Bibellesen.
- Passen Bibel und Wissenschaft zusammen?
- Wer ist dieser Gott, zu dem wir eine Beziehung haben dürfen?
- Gott der Vater und Schöpfer
- Gott der Sohn und Retter
- Gott der Heilige Geist
- Gottes Heilsplan mit uns Menschen
- Glauben heißt, sich zu verlassen auf den, der trägt.

Am Sonntag den 3. November wurden die Teenies in einem Gottesdienst gesegnet und jeder von ihnen erhielt von der Ge-

meinde seine ganz persönliche Bibel.

Wir wünschen als Gemeinde Gottes reichen Segen für diese wichtige Zeit der Orientierung an Gottes Wort.



Michael Röschard

## Sommerfest 2019



Es ist schon ein paar Tage her, da konnten wir uns im Sonnenschein bei 30° Celsius „wärmen“.

Am 24. August trafen sich Kinder und Erwachsene unserer Gemeinde zu einem Fest.

Toll war die große Zahl der Anmeldungen, über 60 Leute hatten sich auf diesen Tag gefreut. Vom Kindergottesdienst-Team war fleissig der Rahmen vorbereitet worden.

In ganz spontan zusammen gekommenen Familiengruppen wurden Spiele rund um das Gemeindehaus gespielt:

Wassertragen, Sack hüpfen, Kartoffel-Lauf, Leitergolf, Dosen werfen, Pantoffel-Wurf, Schubkarren Rennen, Luftballon platzen, Steinchen sieben

Fleißig wurden Punkte gesammelt und zum Schluß gab es sogar zwei Sieger auf dem ersten Platz. Vor allem das Miteinander beschenkte

jeden um einen schön erlebten Nachmittag. Nach den Spielen war bereits der Grill in gutem Gang, was ebenfalls gern angenommen wurde.

Persönlich möchte ich Danke sagen. Danke an alle, die sich schon im Vorfeld an Ideen und praktischer Vorbereitung eingebracht haben.

Danke an alle, die sich gefreut und herzlich Eingeladen gefühlt und angemeldet haben.



Danke an die fleißigen Auf- und Abbauer.

Danke an die spontanen Helfer, weil krankheits bedingt wichtige Posten der Unterstützung bedurften.

Danke an Gott, der diesen Tag mit gutem Wetter, einem Gotteshaus und gelebtem Miteinander segnete.

Anna

***Du hast mich geschaffen – meinen Körper und meine Seele, im Leib meiner Mutter hast du mich gebildet. Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast!***

***Psalm 139,13-14***

***„Längst in unser Herz,  
jetzt auch in unsere Arme  
geschlossen.“***



**Ida Frehmeyer**

**Ist da!**

***Am 17. Februar 2019 konnten wir unsere Tochter und Schwester in die Arme schließen. Wir danken Gott für dieses Lebenswunder. Es freuen sich***

***Sina & Markus  
Justin, Lena & Leon***

***Da werden Hände sein, die Dich tragen  
und Arme, in denen Du sicher bist und  
Menschen, die Dir ohne Fragen zeigen,  
dass Du willkommen bist.***

(Verfasser unbekannt)

Mit großer Freude heißen auch wir als Gemeinde die neue kleine Erdenbürgerin willkommen! Wir wünschen Familie Frehmeyer von Herzen den Segen Gottes für ihr weiteres Miteinander als Familie.



Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

Jes. 50,10



**Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.  
Jes 50,10**

Für die einen ist es „die gemütliche Jahreszeit“, auf die sie sich freuen. Die anderen hoffen, dass diese „trübe Zeit“, hoffentlich schnell vorübergeht.

Mit dem November haben sie wieder begonnen, die „dunklen Monate“. Daran zu erkennen, dass es – spät hell und früh dunkel wird.

Viele künstliche Lichtquellen, helfen uns das wir uns in dieser Zeit orientieren und den Tag verlängern können.

In der Zeit in der dieser Monatspruch für den Dezember geschrieben wurde, wussten die Menschen was es heisst, sprichwörtlich „mit den Hühnern ins Bett zu gehen und mit ihnen aufzustehen.

Da war es greifbare tägliche Erfahrung, dass man im Dunkel lebte und kein Licht leuchtete. War die Sonne untergegangen, dann kämpften allenfalls tranige und funzelige Öllampen tapfer gegen die Dunkelheit.

Gerade in der doch dunkleren und trüben Jahreszeit, gibt es für viele Menschen doch aber auch greifbares Dunkel. Den Tag über und auch des Nachts – trotz künstlicher Lichtquellen. Da ist die Dunkelheit des Älterwerdens, wenn die Kräfte nachlassen, die Dunkelheit einer Krankheit, die unerwartet und vor allem ungebeten ins Leben tritt, die Dunkelheit der Trauer, wenn wir einen geliebten Menschen verloren haben, wenn berufliche Pläne geplatzt sind und familiäre oder finanzielle Probleme sich auf türmen. Die innere Dunkelheit hat viele Namen und sie lässt sich nicht einfach vertreiben. Weder mit LED-Leuchten noch mit „lichten Worten“ oder „sonnigen Sprüchen“.

Hilfreich ist da, was der Prophet Jesaja im Auftrag Gottes ausgerichtet: „... **wem kein Licht leuchtet,**

***der ... verlasse sich auf seinen Gott.“***

Diese Worte lassen ein Bild entstehen: Einer tastet im Dunkel umher, da wo kein Licht ist. Doch da ist einer neben ihm, der reicht ihm den Arm, der lässt ihn spüren: Du bist nicht allein, du bist nicht verlassen! Verlass dich drauf!

Fast jeder kennt solche Zeiten, in denen wir im Dunkel umhergetastet haben. Schon mancher Lebensweg wurde vom Dunkel durchkreuzt.

Und da half es auch nicht wenn andere um uns herum irgendwelche dumpfen Durchhalteparolen ausgaben nach dem Motto: „Halb so schlimm! Am Ende des Tunnels wird es Licht! Manche Trostversuche waren womöglich auch humorig gemeint: *„Immer wenn Du meinst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her, dass Du es noch einmal zwingst und von Sonnenschein und Freude singst. Leichter trägst des Alltags herbe Last, wenn Du wieder Kraft und Mut und fri-*

*schen Glauben hast.“* (Verfasser unbekannt)

Solche Sprüche helfen nicht weiter. Aber der Herr und Gott, von dem Jesaja hier spricht, ist ganz anderer Art. Sein Arm reicht, weil er in seinem Wort wirksamen Trost bietet, weil sein Sohn Jesus Christus alles erlebt hat, was wir erleiden müssen, darum können wir ihm vertrauen und uns verlassen – auf ihn. Was immer das Dunkel ist – vertrauen und verlassen dich auf ihn. Und wir werden staunen, wie sein Arm Sie hält.



Ich wünsche allen eine frohe und gesegnete Herbst-, Advent- und Weihnachtszeit mit dem Herrn und Vater, der zu seinem Wort steht.

Ihr/Euer Pastor

*Michael Röschard*

## Wer kann die Wortschlangen erraten?

Weihnachten steht vor der Tür. In den neun Wortschlangen sind Begriffe versteckt, die unbedingt zu Weihnachten gehören.

A N G  
T E  
S  
T M I Z

L N  
E E H  
B K U C

G L I  
Z T  
E R

T A L  
E  
R N E

E L  
G T H C  
U K S A  
N  
W E I H

L A M  
T T E  
A

Ä L P  
T Z C  
N E H

D V T  
A E N

T A N H  
S C I  
O H E  
P S T W

---

---

---

---

---

---

## Termine zum Vormerken!



### Gemeinde- Husum 2019/20

- **16. November ab 9.00 Uhr**  
Gemeindeaktionstag in der Gemeinde
- **17. November 10.00 Uhr**  
- Gottesdienst mit anschließender Mitgliederversammlung
- **23. November 10.00 Uhr - 16.00 Uhr**  
**Samstags-Bibel-Seminar**  
**Thema: Der Heilige Geist - Wesen, Wirken und Werk Teil II**
- **15. Dezember 15.00 Uhr - 3. Advent**  
Adventsfeier in der Gemeinde
- **24. Dezember 16.00 Uhr - 4. Advent**  
Christfeier –Gottesdienst in der Gemeinde
- **31. Dezember 17.00 Uhr**  
Jahresabschlussandacht
- **25. Januar 10.00 Uhr—16.00 Uhr**  
**Samstags-Bibel-Seminar**  
**Thema: Der Heilige Geist - Wesen, Wirken und Werk Teil III**

**Zu allen Terminen und Veranstaltungen gibt es rechtzeitig die nötigen Informationen im Gottesdienst, unserer Homepage oder schriftlich in den Fächern.**

*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern !*

## Husum

Aus datenschutzrechtlichen  
Gründen ist diese Seite nur in der  
gedruckten Ausgabe lesbar.

## Westerland



## Fachbereich Familie und Generationen

[www.familie-und-generationen.de](http://www.familie-und-generationen.de) | Älterwerden

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

### Einladung - Forum Älterwerden - Impulstag

09.11.2019 in der EFG Lübeck-Friedenskirche

**Liebe Geschwister!** Verbunden mit einem herzlichen Gruß möchten wir Euch auf eine interessante Veranstaltung für die Gemeindeglieder mit älteren Erwachsenen und Senioren hinweisen: Das Forum Älterwerden im Fachbereich Familie und Generationen im BEFG gestaltet einen **Impulstag** zum **Thema** Alt werden? **Anders!" - Landen oder durchstarten?!**

am **09.11. 2019** in der EFG **Lübeck-Friedenskirche**,  
von 10:30— **16:00 Uhr**

Wie können Ältere fröhlich neue Wege im Gemeindeleben mitgehen, ohne eigene Bedürfnisse zu verlieren? Was können sie selbst und was kann Gemeinde(leitung) dazu beitragen?

**Herzlich eingeladen sind** Mitarbeitende in der Arbeit mit älteren Erwachsenen und Senioren, Gemeindeverantwortliche und Interessierte.

**Anmeldung:** [familieundgenerationen@baptisten.de](mailto:familieundgenerationen@baptisten.de) / Tel.: 033234 74-445

**Anmeldeschluss: 10 Tage vor der Veranstaltung**

**Kosten: 20€ inklusiv Verpflegung und Material**

Wir freuen uns auf diesen Tag und hoffen auf viele Begegnungen mit Euch!

**Mit herzlichen Segenswünschen** und Grüßen auch von unserer Referentin im Fachbereich Familie und Generationen

Dagmar Lohan , Jutta Teubert

## Termine zum Vormerken!



### Besondere Termine der Gemeinde Westerland

**Samstag 9.11. 16.30 Uhr Filmabend „Gott ist nicht tot“**  
mit anschließendem gemeinsamen Abendessen und Gespräch

**Samstag 7.12.**

**16.00 Uhr Weihnachtsfeier im Tenniscenter Westerland**  
mit den Kindern des „Christlichen Kinderclubs“, ihren Eltern und der  
Gemeinde

**Sonntag 22.12. 4. Advent**

erweiterter adventlicher Kirchenkaffee

**Dienstag 24.12. Am Heiligabend kein Gottesdienst**

**Donnerstag 26.12. 2. Weihnachtstag 17.00 Uhr**  
Weihnachtsgottesdienst

**Dienstag 31.12. Silvester keine Veranstaltung**

**Neujahr 1.1. 17.00 Uhr Neujahrsgottesdienst**

### Termine zum Vormerken

**Samstag 15.2. 10.00 Uhr Gemeindeaktionstag**

**Sonntag 15.3. Gemeindeleitung (Uhrzeit wird noch abgesprochen)**

**Sonntag 5.4. 16.00 Uhr Jahresgemeindeversammlung**



### **Rückblick auf den Gemeindegottesdienst in Westerland**

Die Saison ist fast zu Ende und der Gemeindealltag bekommt wieder mehr Bedeutung. Der Sommer war recht abwechslungsreich, nicht nur beim Wetter. Unsere Gottesdienste waren sehr gut besucht.

Bei den Bibelgesprächen hätte der Besuch besser sein können. Die guten Erfahrungen mit den Gastpastoren haben uns gut getan. Wir haben neue Gäste kennengelernt und bereits bekannte Gesichter begrüßt und Freundschaften wurden vertieft.

Ansonsten waren keine größeren Gemeindeaktivitäten. Wir hatten einen Vortrag und einen Gottesdienst mit dem Leiter der Karmelmission und ebenso einen Vortrag und einen Gottesdienst über die Arbeit von „Open Doors“. Es ist interessant einmal etwas zu erfahren, wie Menschen in Ländern mit anderen Religionen Christen werden und unter extremen Bedingungen ihr Christsein leben. Auch hatten wir einen gut besuchten Vortrag von Alexander Schick über Ausgrabungen in Israel.

Am 07.09. sollte eine organisatorische Vorbesprechung für den Tag der offenen Tür mit der „Feiertage-Ausstellung“ stattfinden. Aus der räumlichen Enge und der wenigen Mitarbeiter wird die Ausstellung nicht stattfinden. Stattdessen wollen wir am Sonnabend, den 09.11. speziell Bekannte und Freunde zu einem Filmabend einladen, auf den dann am Sonntag in der Predigt eingegangen werden soll. Ab

November wird dann unser gemeinsamer Pastor zweimal im Monat zum Gottesdienst und einmal im Monat zum Bibelgespräch bei uns sein. Auf diese Zeit freuen wir uns schon.

Hans-Joachim Jüch



Moin, moin, viele Grüße von Sylt aus Eurer Tochtergemeinde sendet Euch Annelie. Ich wurde gebeten, über unser Grillfest am 18.08. zu berichten, was ich hiermit tue.

Wir luden dazu Gemeindeglieder, Freunde, Gäste und Eltern, Kinder und Jugendliche unserer Jugendarbeit ein.

Die Wetterprognose war nicht so mutmachend, aber wir wagten es dann doch und der Herr schenkte Gnade und es regnete nicht. Wir konnten draußen grillen. Da die Sonne nicht schien und es kühl war, schleppten unsere Männer Tische und Bänke in den Gemeindesaal und wir aßen drinnen.

Unsere Frauen hatten wieder leckere Salate und anderes zubereitet.

Es kamen nicht so viele Eltern und Kinder wie erhofft, aber eine Mutter mit Sohn kam das erste Mal zum Gottesdienst. Und hinterher beim Essen kamen rege Gespräche auf.

Die Zusammenarbeit untereinander war wieder wertvoll. Das war es für heute, bis bald mal wieder.

Eure Annelie



### **Gemeindeleitungswahl**

In der Gemeindeversammlung am 27.10. haben wir für die nächsten 4 Jahre eine neue Gemeindeleitung gewählt:

Gemeindeführerin: Heidrun Jüch

Stellvertretung: Annelie Carstensen

Der Kassierer Egon Meetz wurde für weitere 4 Jahre von der Gemeinde bestätigt.

Somit ist die Westerländer Gemeindeleitung wieder komplett, zusätzlich gehört der Gemeindeleitung Kraft seines Amtes unser Pastor Michael Röschard an.

Die Segnung der Gemeindeleitung findet im Gottesdienst am 8.12. statt.

All den Geschwistern, die diese Wahl im Gebet begleitet haben, ein ganz herzliches Dankeschön.

Wir werden mit Gottes Hilfe und der Liebe zu den Geschwistern und der Kraft, die ER uns gibt, zum Wohle SEINER Gemeinde arbeiten, planen und entscheiden.

Heidrun Jüch

### **Gemeindenachrichten**

Am 14.10. ist Christian Nielsen, der Ehemann unseres ältesten Gemeindemitglieds, unserer Schwester Jutta Nielsen, im 95. Lebensjahr verstorben. Wir haben Jutta in den letzten Jahren während der schweren Zeit der Krankheit ihres Mannes begleitet und umbetet. Und Gott war gnädig und hat Christians Leben ohne langes Leiden hier auf dieser Erde beendet.

Die Trauerfeier für Christian wird am 8.11. um 11.00 Uhr in der Keitumer Kirche sein. Wir wünschen Jutta und ihrer Familie Weisheit und Kraft für alle Entscheidungen, die jetzt anstehen und ein Aufgehoben sein in Gottes Hand.

Heidrun Jüch

## Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde Westerland

- Sonntag**    **10.00 Uhr** Gottesdienst
- Freitag**    **16.00 Uhr** Christlicher Kinderclub (CKC)  
**18.00 Uhr** Teeniekreis **Nicht in den Ferienzeiten**  
**19.30 Uhr** Bibelgespräch
- November - April nur jeden 1. Freitag im Monat**

## Kontaktdaten der Gemeinde Westerland

### Gemeindehaus

Kuhrtstr.5  
25980 Sylt OT Westerland  
Tel.: 04651/21872

### Zimmervermietung

Hans – Joachim Jüch  
Norderstr.62  
25980 Sylt OT Westerland  
Tel: 04651/6812

### Gemeindeleitung

Heidrun Jüch  
Emil-Nolde-Strasse 9F  
25899 Niebüll  
Tel: 04661/941547

### Bankverbindung

Nord-Ostsee Sparkasse  
BLZ: 217 500 00  
IBAN: DE81 2175 0000 0030 0540 19  
BIC: NOLADE21NOS

## Regelmäßige Veranstaltungen

- ⇒ So. 10.00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche.  
Jeden letzten Sonntag im Monat mit gem. Mittagessen  
**Infos bei:** Matthias Stahl 04841-71889
- ⇒ Mo. 19.30 Uhr After-Work-Hauskreis (pausiert zur Zeit)  
**Infos bei:** Sina Frehmeyer 04673-962240
- ⇒ Mi. 19.30 Uhr Hauskreis bei Mantheys  
**Infos bei:** Fam. Manthey 04841-9388965
- ⇒ Mi. 20.00 Uhr Midlife Kreis für Frauen (14-tägig)  
**Infos bei:** Ulrike Janssen 04841-8020410
- ⇒ Do. 15.00 Uhr Seniorenkreis (jd.2.+ 4. Do.)  
**Infos bei:** Rudi Graunke 04841-1276
- ⇒ Do. 20.00 Uhr Hauskreis bei Stahls  
**Infos bei:** Ehepaar Stahl 04841-71889
- ⇒ Do. 19.30 Uhr Hauskreis Augustin  
**Infos bei:** Manfred Augustin 04841-806634
- ⇒ Diakonischer Besuchsdienst der Gemeinde  
**Infos bei:** Birgitt Kamp 04841/6638453  
Nicole Manthey 04841/9388965
- ⇒ Nach Absprache Gebetskreis  
**Infos bei:** Elisabeth Klatt 04843/2059454  
Nicole Manthey 04841/9388965

**Impressum**

Auferstehungskirche  
Evangelisch-Freikirchliche  
Gemeinde Husum  
Volquart -Pauls Str.1  
25813 Husum

**Gemeindezentrum:**

Tel.04841/82161  
Mail: [post@efghusum.de](mailto:post@efghusum.de)  
Internet: <http://www.efghusum.de>

**Pastor:**

Michael Röschard  
Trommelberg 6  
25813 Husum  
Tel: 04841/9371790  
Mobil: 0177/2689619  
Mail: [pastor@efghusum.de](mailto:pastor@efghusum.de)

**Gemeindeglieder:**

Matthias Stahl  
Kidderminster Ring 37  
25813 Husum  
Tel: 04841/71889

**Gemeindekonten:**

**Spar- und Kreditbank  
Evangelisch-Freikirchlicher  
Gemeinden eG (SGB)**

BLZ 500 921 00,  
Konto-Nr.338 508

**IBAN:**

**DE55 5009 2100 0000 3385 08**

**BIC: GENODE51BH2**

**Nord-Ostsee Sparkasse**

BLZ 217 500 00

Konto-Nr. 100 121 540

**IBAN:**

**DE24 2175 0000 0100 1215 40**

**BIC: NOLADE21NOS**

**Redaktion:**

Pastor Michael Röschard

**Copyright:** efghusum

**Copyright Bilder:** efghusum

**Redaktionsschluss:**

Ausgabe 1

Februar/März/April 2020

**am 15. Januar 2020**

